Inhalt

Vorwort 9

Anmerkungen zur politischen Kultur

1
In zehn Jahren die Substanz verbraucht 19
Die Wellenberge des öffentlichen Interesses

2
Politik als Treuhänder künftiger Generationen 27
Die Rolle der Parteien

3
Furcht um den Fortbestand der eigenen Kultur 33
Die Krise der großen Organisationen

Auf dem Weg zur Informationsgesellschaft

4
Mit welchen Wertverschiebungen müssen wir rechnen? 49
Die Entwicklung zur Informationsgesellschaft

5
Intelligenzverstärkend, aber nicht intelligent 57
Die Computer

6
Extreme sind von Übel 63
Die Ausbreitung der neuen Technik

7
Die Werkzeugphase der Zukunft 69
Verbundene Systeme

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/860073041

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

8
Das Anwendungsspektrum verbreitert sich rasch 74
Die Akzeptanz der neuen Technologien
9
Der kulturelle Umweltkonflikt beginnt sich zu entspannen 80
Integrierte Technik
10
Eine Welle neuer Selbständigkeit 92
Variable Arbeitswelt
11
Das weite Feld der Informationsgesellschaft 107
Die Dienstleistungen

Alte Werte – neue Ordnungen

12
Eine neue Blüte alter Werte? 141
Die unvollendete Aufklärung
13
Will man der Natur weniger Belastung zumuten, muß man sich selbst mehr abfordern 149
Vom Können zum Sollen
14
Versorgung auf Kosten der Vorsorge 157
Die Krise des Leviathans
15
Die Wiederentdeckung des menschlichen Faktors 164
Plädoyer für eine neue soziale Ordnungspolitik
16
Ein altes Problem in neuem Gewand 177
Markt und Staat
17
Mehr als eine Vision? 207
Die Versöhnungsgesellschaft

Europa: Kleiner, großer Kontinent

18
Auf verquere Weise zu klein und zu groß 239
Wo steht Europa wirklich?

19
Konzentration der Kräfte nach sachlichen Kriterien 257
Das Europa der Vielfalt

20
Versöhnung mitten im Streit 273
Politik zwischen Ost und West